



GESELLSCHAFT FÜR WASSER- UND ABFALLWIRTSCHAFT GmbH

Eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes (ÖWAV)

A-1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5 – Tel.: +43 (1) 535 57 20, Fax: 532 07 47, e-Mail: bucero@oewav.at

ÖWAV-Kurs

„Naturnaher Wasserbau – Praxiskurs Durchgängigkeit“

10. und 11. Oktober 2007

Zell a. d. Pram (OÖ)

Veranstalter

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH.,
eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und
Abfallwirtschaftsverbandes (ÖWAV)

Leitung

wHR DI Dr. Karl Heinz KUNST
Amt der OÖ Landesregierung
Abteilung Wasserwirtschaft
U-Abt. Schutzwasserwirtschaft u. Hydrographie
Kärntner Straße 12
4021 Linz

Veranstaltungsort

Landesbildungszentrum Schloss Zell an der Pram
Schlossstraße 1
4775 Zell an der Pram



Österr. Wasser- u.
Abfallwirtschaftsverband



(*wasserwirtschaft)

Amt der OÖ Landesregierung

PROGRAMM

(Änderungen vorbehalten)

Mittwoch, 10. Oktober 2007, 12.30 - 16.50 Uhr

ab 12.30	Registrierung	
13.00 - 13.15	Begrüßung und Eröffnung	DI Dr. Kunst Präs. BR h.c. DI Dr. Flögl
13.15 - 13.35	Durchgängigkeit - wozu?	Prof. Dr. Jungwirth
	Präsentation des Modellversuch: Aufgelöste Rampe	
13.35 - 13.45	Einführung	Mag. Ullmann
13.45 - 14.05	Planung	DI Dr. Stephan
14.05 - 14.25	Bau	Mag. Ullmann
14.25 - 14.45	Monitoring	Mag. Dr. Haunschmid / Mag. Dr. Petz-Glechner
14.45 - 15.00	Film „Modellversuch Aufgelöste Rampe“	Hr. Wieland
15.00 - 15.30	Diskussion	
15.30 – 15.50	Kaffeepause	
15.50 - 16.10	Praxisbeispiele aus der WLV	DI Gasperl
16.10 - 16.30	Einführung in die Exkursion	DI Schaufler
16.30 - 16.50	Diskussion	
ab 17.00	Optionale Besichtigung eines Beckenpasses bei einer Wehranlage an der Pram (kurzer Fußmarsch)	
ab 18.30	Geselliger Abend (Gesponsert von Energie AG OÖ)	

BUS - E X K U R S I O N

Donnerstag, 11. Oktober 2007, 08.00 - ca. 16.15 Uhr

08.00	Abfahrt vom Schloss Zell a.d. Pram	
08.45 - 09.45	Leitenbach/Waizenkirchen – Mündungsrampe	DI Kibler
10.00 - 10.30	Sandbach/Waizenkirchen – Mündungsrampe	DI Kibler
11.15 - 12.00	Kematen / Innbach Wehrrückbau aufgelöste Rampe	DI Kibler
12.00 - 13.30	<i>Mittagspause in Meggenhofen</i>	
14.30 - 15.30	Mattig/Braunau - Mündungsstrecke in den Inn	DI Schaufler
15.30 - 16.15	Rückfahrt zum Schloss Zell a. d. Pram	

Vortragende

(Änderungen vorbehalten)

wHR DI Wolfgang *GASPERL*

Forsttechnischer Dienst der Wildbach- u. Lawinenverbauung, Sektion OÖ., Linz

Mag. Dr. Reinhard *HAUNSCHMID*

Bundesamt für Wasserwirtschaft, Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seenkunde, Scharfling

HR DI Thomas *KIBLER*

Gewässerbezirk Grieskirchen, Abt. Wasserwirtschaft, Grieskirchen

wHR DI Dr. Karl-Heinz *KUNST*

Amt der OÖ Landesregierung, Abt. Wasserwirtschaft, U- Abt. Schutzwasserwirtschaft und Hydrographie, Linz

Univ.-Prof. Dr. Mathias *JUNGWIRTH*

Universität für Bodenkultur, Inst. für Hydrobiologie und Gewässermanagement, Wien

Mag. Dr. Regina *PETZ-GLECHNER*

TB Umweltgutachten Petz, Hallwang

DI Dr. Ursula *STEPHAN*

Bundesamt für Wasserwirtschaft, Wien

HR DI Reinhard *SCHAUFLER*

Gewässerbezirk Braunau, Abteilung Wasserwirtschaft, Braunau

OBR Mag. Melanie *ULLMANN*

Amt der OÖ Landesregierung, Abteilung Wasserwirtschaft, U- Abt. Schutzwasserwirtschaft und Hydrographie, Linz

Roland *WIELAND*

Fa. „Alpin Film“, St. Martin/Lofer

ALLGEMEINE HINWEISE

◆ Kursziel/Teilnehmerkreis

Die Wasserrahmenrichtlinie, die bis 2015 erfüllt werden soll, schreibt die Herstellung der Durchgängigkeit von Fließgewässern vor. Aus ökologischen Gründen ist dieses Ziel wünschenswert. Durchgängigkeit fördert nicht nur die Artenvielfalt, sie belebt auch das Gewässer, fördert daher die Selbstreinigungskraft und erhöht langfristig die Gewässergüte.

In der Praxis ist die Herstellung der Durchgängigkeit oft technisch schwierig und mit hohen Kosten verbunden. Um Absturzbauwerke aufzulösen, dabei aber den hydraulischen Nutzen zu erhalten und die Durchgängigkeit herzustellen, bedarf es eines fundierten Wissens und viel Erfahrung.

Dieser Kurs, eine Kooperation von ÖWAV und dem Land Oberösterreich, will praxisorientiert und anhand konkreter Beispiele den technischen Hintergrund vermitteln, der für eine erfolgreiche Umsetzung in der Praxis nötig ist. Zu diesem Zweck werden Exkursionen zu verschiedenen Bauwerken unternommen und der Erfahrungsaustausch der Teilnehmer in einem geselligem Abend gefördert.

Die Veranstaltung richtet sich an Projektanten, bauausführende Firmen, Bauleiter bzw. Poliere und an öffentliche Körperschaften (Gemeinden, Wasserverbände, Ämter, Behörden etc.) sowie Interessengruppen und Organisationen (Fischereiverbände etc.).

◆ Veranstaltungsort

Landesbildungszentrum Schloss Zell an der Pram, Schlossstraße 1, 4755 Zell an der Pram, Tel.: 0 7764 / 6498

Homepage: <http://www.lbz-schloss-zell.at>

◆ Kosten

Die Kosten betragen für **Mitglieder** des ÖWAV **€ 295,-** pro Person zuzüglich 20% USt., für **Nichtmitglieder** **€ 395,-** pro Person zuzüglich 20% USt. und sind auf das Konto Nr. 196.022 bei der Raiffeisen Landesbank NÖ-Wien, BLZ. 32000 zu überweisen, **sobald Sie eine Anmeldebestätigung erhalten haben**. Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir, bei der Überweisung den **Namen des Teilnehmers** und die **Rechnungsnummer** anzugeben.

Im Preis inbegriffen: Vortragsunterlagen, Kaffeepause, 1x Mittagessen, 1 x Abendessen.

Die Anmeldung ist verbindlich, bei Stornierung nach dem **Anmeldeschluss (12.09.2007)** beträgt die Stornogebühr 50% der Kosten, bei **Nichterscheinen zu Veranstaltungsbeginn** wird der **gesamte Beitrag** in Rechnung gestellt. Ein Ersatzteilnehmer kann gestellt werden. Stornierungen können nur schriftlich erfolgen.

◆ Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, wir ersuchen um möglichst frühzeitige Anmeldung. Bei Bedarf werden Folgeveranstaltungen abgehalten. Bei einer zu geringen Teilnehmerzahl behält sich der Veranstalter eine Absage vor.

◆ Versicherung

Die Teilnehmer müssen kranken- und unfallversichert sein. Ist das nicht der Fall, ist vom Teilnehmer für die Kursdauer eine gesonderte Versicherung abzuschließen.

◆ An- und Abreise, Unterkunft

Für die An- und Abreise sowie Unterkunft hat jeder Teilnehmer selbst zu sorgen. Es besteht die Möglichkeit, direkt im Schloß Zell a. d. Pram zu nächtigen. Tel.: 07764/6498, E-Mail: lbz-schloss-zell.post@ooe.gv.at Die Zimmerreservierung sowie die Nächtigungskosten sind vom Teilnehmer selbst zu übernehmen.

◆ Unterlagen und Teilnahmebestätigung

Jeder Teilnehmer erhält zu Beginn der Veranstaltung die vollständigen Tagungsunterlagen, am Veranstaltungsende eine Teilnahmebestätigung.

◆ Information

Fachauskünfte: Dipl.-Ing. Ruspeckhofer, Amt der OÖ. LR, Tel. 0732/7720-12416, E-Mail: josef.ruspeckhofer@ooe.gv.at

Organisatorische Fragen: Isabella Seebacher, Andreas Gaul, ÖWAV, Tel. 01/5355720, E-Mail: seebacher@oewav.at